



SICHERHEITSDATENBLATT

95000 CARAVANELEXIER 1000ML

Seite 1

Überarbeitet am: 24.09.2008

Revisionsnummer: 3

1. STOFF- / ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktbezeichnung: 95000 CARAVANELEXIER 1000ML

Produktcode: 79 0105

Firmenname: H. Costenoble GmbH & Co. KG

Rudolf-Diesel-Strasse 18

Eschborn/Taunus

D-65760

Deutschland

Tel: +49/6173/9373-0

Fax: +49/6173/9373-30

Notfalltelefon: +49/30/19240

Email: feldten@costenoble.de

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Hauptgefahren: Reizt die Augen.

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Bestandteile: PROPAN-2-OL 1-10%

EINECS: 200-661-7 CAS: 67-63-0

[F] R11; [Xi] R36; [-] R67

- TETRAKALIUMPYROPHOSPHAT 1-10%

EINECS: 230-78-57 CAS: 7320-34-5

[Xi] R36

- BENZOLSULFONSÄURE, C10-13-ALKYLDERIVATE, NATRIUMSALZ 1-10%

EINECS: 270-115-0 CAS: 68411-30-3

[Xn] R22; [Xi] R36; [Xi] R41

- FETTALKOHOL C12-14, ETHOXYLIERT (5-20 EO) <1%

CAS: 65439-50-9

[Xn] R22; [Xi] R41; [N] R50

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (SYMPTOME)

Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten. Erbrechen kann eintreten. Inhalation der Gase aus dem Magen kann ähnliche Symptome wie direkte Inhalation verursachen.

Einatmen: Übelkeit und Magenschmerzen könnten auftreten. Kann Schläfrigkeit oder Verwirrtheit hervorrufen.

[Fort.]

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (MAßNAHMEN)

Hautkontakt: Betroffene Haut mit reichlich fließend Wasser für 10 Minuten oder länger abspülen, falls das Material auf der Haut verbleibt. Einen Arzt aufsuchen.

Augenkontakt: Auge für 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Einen Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Sofortige Einweisung in ein Krankenhaus.

Einatmen: Bei Bewußtlosigkeit und normaler Atmung, in stabile Seitenlage bringen. Einen Arzt aufsuchen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel: Kohlendioxid. Wassersprühstrahl.

Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Pers. Schutzmaßnahmen: Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

Reinigungsmethoden: Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang: Ausreichende Belüftung sicherstellen.

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Gefährliche Bestandteile: PROPAN-2-OL
AGW (8 St. Exposition): 200 ppm BAT 50 mg/l

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen.

Atemschutz: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

Handschutz: Handschuhe aus Nitril. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials > 8 Stunden.

Augenschutz: Schutzbrille.

Hautschutz: Lösemittelbeständige Schutzkleidung.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form: Flüssig

Farbe: Gelb

Geruch: Kaum wahrnehmbarer Geruch.

Verdunstungszahl: Vernachlässigbar

Löslichkeit in Wasser: Beliebig mischbar.

Viskosität, Wert: 20 mPas

Siedepunkt / -bereich °C: >100
Schmelzpunkt / -bereich °C: <0
Explosionsgrenzen %: untere: 0,6
 obere: 8,7
Flammpunkt °C: >100
Zündtemperatur °C: >250
Dampfdruck: <8 hPa
Relative Dichte: 1,07 g/ml
pH: 10
VOC g/l: 70

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

Zu vermeidende Bedingungen: Heiße Flächen.

Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel.

Gefährliche Zersetzungsprod: Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Gefährliche Bestandteile: PROPAN-2-OL
IVN RAT LD50 1088 mg/kg
ORL MUS LD50 3600 mg/kg
ORL RAT LD50 5045 mg/kg
SCU MUS LDLO 6 gm/kg

Chronische Toxizität: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Berührung mit der Haut.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Mobilität: Wasserlöslich.

Persistenz und Abbaubarkeit: Teilweise biologisch abbaubar.

Bioakkumulationspotenzial: Nicht verfügbar.

Andere schädliche Wirkungen: Nicht verfügbar.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Beseitigungsverfahren: D1 Ablagerungen in oder auf dem Boden (d.h. Deponien usw.).

Abfallschlüssel Nr: 070701, 150102

Verpackungsentsorgung: Wie normalen Industrieabfall entsorgen.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR / RID**UN Nr:** -**Korr. Bezeichn. des Gutes:** KEIN GEFAHRGUT IM SINNE DER TRANSPORTVORSCHRIFTEN.**IMDG / IMO****UN Nr:** -**Meeresschadstoff:** NO**IATA / ICAO****UN Nr:** -**Korr. Bezeichn. des Gutes:** NOT CLASSIFIED AS DANGEROUS IN THE MEANING OF TRANSPORT REGULATIONS.**15. VORSCHRIFTEN****Gefahrensymbole:** Reizend.**R-Sätze:** R36: Reizt die Augen.**S-Sätze:** S26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.**Störfallverordnung beachten:** Nein**WGK:** 2 Einstufung nach VwVwS**Technische Anleitung Luft:** Ziffer: 5.2.5 Anteil m%: 6,5

Anmerkung: Die obige Information bezüglich der behördlichen Vorschriften bezieht sich nur auf die Grundregeln für die im Sicherheitsdatenblatt beschriebenen Produkte. Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende Vorschriften bestehen können. Sämtliche anwendbaren nationalen, internationalen und örtlichen Vorschriften und Bestimmungen beachten.

16. SONSTIGE ANGABEN**Zusätzliche Angaben:** AOX: nein.

Unterliegt der Detergenzienverordnung

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß EU-Verordnung 1907/2006 erstellt

R-Sätze aus Punkt 3: R11: Leichtentzündlich.

R36: Reizt die Augen.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R41: Gefahr ernster Augenschäden.

R50: Sehr giftig für Wasserorganismen.

Haftungsausschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann

nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.